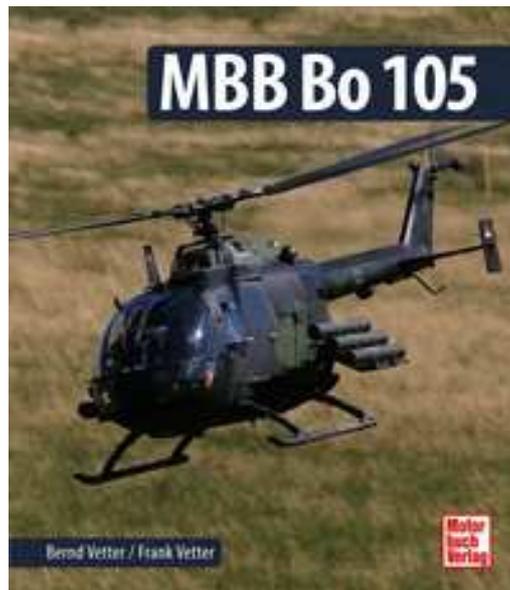


ROLAND OSTER
 LUFTFAHRT- JOURNALIST
 Allensteiner Str. 9
 31675 Bückeberg
 DEUTSCHLAND

Rezension:

MBB Bo105

Autor: Bernd Vetter / Frank Vetter
 Motorbuch Verlag
 ISBN: 978-3-613-03854-7
 Titel-Nr.: 03854
 Einband: gebunden
 Seitenzahl: 224
 Abbildungen: 17 s/w Bilder, 232
 Farbbilder, 38 Zeichnungen
 Format: 230 mm x 265 mm
 Erschienen: 04/2014
 Preis: 29.90 €



Verlagsinformationen:

Mit dem Baumuster der MBB Bo 105 kam erstmals ein kleiner und hoch innovativer Hubschrauber auf den Markt, der in den kommenden Jahrzehnten über 1400 Mal gebaut werden sollte und von zahllosen Nutzer mit Erfolg betrieben wurde. Die Bo 105 setzte einen neu entwickelten, gelenklosen Rotorkopf ein und wurde als erster Hubschrauber in diesem Segment von zwei Turbinen angetrieben. Aufgrund seiner Rotorkonstruktion ist die Bo 105 bis heute der einzige Hubschrauber weltweit, der über eine Zulassung zum Kunstflug verfügt. Sowohl Bernd Vetter, Jahrgang 1945, als auch Frank Vetter, Jahrgang 1967, waren bzw. sind bei der Lufthansa tätig.

Autoreninfo:

Bernd Vetter, Jahrgang 1945, betreute bei der Lufthansa als Sachgebietsleiter verschiedene Großflugzeugtypen. Er verfasste mehrere Dokumentationen im Bereich Zivil- und Militärluftfahrt.

Frank Vetter, Jahrgang 1967, ist als Systemingenieur ebenfalls bei der Lufthansa tätig. Zusammen veröffentlichten Bernd und Frank Vetter schon mehrere Bücher zum Thema Luftwaffe, Marineflieger, Heeresflieger und Polizeihubschrauber.

Rezension von Roland Oster:

Den Autoren Bernd und Frank Vetter (Vater und Sohn) ist es wieder einmal gelungen, ein weiteres interessantes Luftfahrt-Buch zu erstellen.

Diesmal geht es um die bedeutendste deutsche Hubschrauberentwicklung nach dem 2. Weltkrieg, der Messerschmitt-Bölkow-Blohm MBB BO105. Seit dem Erstflug 1967 wurden ab 1969 bei MBB in Donauwörth sowie in Lizenz in Spanien, den Philippinen und in Kanada bis 2009 BO105 in verschiedenen Varianten gebaut. Insgesamt wurden über 1400 Maschinen gebaut, von denen noch über 600 weltweit im Einsatz sind.

Die beiden Autoren mussten sich an die Vorgaben des Verlags halten und deshalb ist das Buch manchem Experten wahrscheinlich nicht umfangreich genug.

Trotzdem ist es den Vetters hervorragend gelungen, ein sehr informatives Buch zu machen, das die bahnbrechende Technik und die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der BO105 verdeutlicht. Eine hervorragende Bildauswahl und Grafiken unterstützen die verständlichen Texte. Das Inhaltsverzeichnis macht dem Leser schon deutlich, was ihn erwartet: Die MBB BO105, das universelle Leichtgewicht (von der Entwicklung über die Variantenvielfalt bis heute), Die BO105 im Einsatz bei der Bundeswehr, Im Testbetrieb (bei der WTD 61), Getarnt (bei den Heeresfliegern), Unter D-Registrierung (bei der Polizei, ADAC, DRF, BBK/Bundespolizei) Testplattform (als Versuchsträger bei der DLR), Weltweite Vielfalt (Polarer Arbeitseinsatz, Militärische Betreiber, Internationaler Polizeidienst, Red Bull), Einblicke (Technischer Aufbau), Die militärischen Versionen BO105M und BO105P-1, Kampfwertsteigerung der BO105P-1A.

Im Anhang findet man die Meilensteine der MBB BO105 in Tabellenform, eine nach Seriennummern sortierte Liste über den Verbleib der Bundeswehr-Maschinen, Erläuterungen zu den Abkürzungen, Literaturquellen und Dank an die vielen Unterstützer.

Mein Fazit: ein hochinteressantes Buch für jeden, der sich für Hubschrauber interessiert.